

Februar

Nr. 02/2025

Liebe Weggefährt*innen im Karmel,

"Worte sind Schall und Rauch" so sagt ein Sprichwort.

Worte sind nur allzu häufig sehr schnell dahingesagt, nichts wert, Schall und Rauch.

Aber: auch "Schall und Rauch" tun ihre Wirkung.

Ein Wort, dass gesagt worden ist, das ist ein Wort, das seine Kreise zieht:

es lässt sich nicht mehr einfangen,

es ist gesagt, und tut jetzt seine Wirkung. Wie oft schon haben sich Menschen

daher im Nachhinein gewünscht, dass ein bestimmtes Wort nie gesagt worden wäre. Ein Wort, das so viel Unheil angerichtet hat, das andere verletzt, eine Freundschaft zerstört oder ganze Familien entzweit hat.

Wie oft schon haben sich Menschen gewünscht, die Wirkung eines solchen Wortes dann wieder rückgängig machen zu können. Vergebliche Liebesmühe! Worte, die einmal ausgesprochen wurden, die entfalten ihre Wirkung – manche knallhart, manche verletzen,

zerstören und verursachen viel Leid.

Worte sind zwar oftmals wie Schall und Rauch, aber sie wirken.

<u>Dennoch</u>: nicht nur das Böse wirkt. Auch das Gute wirkt. Ein <u>gutes Wort</u> kann sehr viel Gutes bewirken.

Wie wohltuend ist es, wenn jemand sagt, dass ich etwas gut gemacht habe, wie gut tut es, wenn wir gelobt werden, wie <u>not-wendend</u> kann es sein, wenn mir jemand sagt, "Schön, dass es Dich gibt!" – "Ich schätze Dich!" – "Du bist prima!"

So ein Wort sagt Gott zu uns.

Dieses Wort kann unheimliche Wirkung haben.

Ihr



Gottesdienste und Intentionen und weitere Meldungen

01.02. Samstag

18.00 Uhr Taizegottesdienst

02.02. Sonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier - auch online (PH) zum 20sten Gründungstag der Karmelkommunität mit dem Jahresged. für Fritz Bösken

14.00 Uhr Eucharistiefeier der kroat. Gemeinde 16.00 Uhr Eucharistiefeier der ung. Gemeinde Anschl. herzliche Einladung zum Konzert.

Kollekte: Caritas Opfertag

03.02. Montag

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

<u>04.02. Dienstag</u>

19.15 Uhr Tanzen und Schweigen

09.02. Sonntag - auch online

(IJ, UW)

(MK)

11.00 Uhr Familiengottesdienst mit den Kommunionkindern,

Sechswochenamt für Christa Herold

14.00 Uhr HI. Messe der kroatischen Gemeinde

13.02. Donnerstag

(PH)

15.00 Uhr Eucharistiefeier mit Gedenken an verst. Veronika Beutel, anschl. Café.komm

16.02. Sonntag

11.00 Uhr Wortgottesdienst - auch online (KS) 14.00 Uhr HI. Messe der kroatischen Gemeinde 18.00 Uhr Emmausgottesdienst (MAG)

22.02. Samstag

15.00 Uhr Tauffeier (IJ)

23.02. Sonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier - auch online

2. Jahresged. von Hildegard Mohn und Wolfram Schmidt mit Ged. an die Eltern Wilhelm und Marie Therese Schmidt

14.00 Uhr HI. Messe der kroatischen Gemeinde

01.03. Samstag

18.00 Uhr Taizegottesdienst (IJ; RJ)

02.03. Sonntag

11.00 Uhr Eucharistiefeier - auch online (UW)

Kroatische Gemeinde

Sonntag um 14.00 Uhr Dienstag um 18.00 Uhr

<u>jeden Werktag</u> - Mittagsgebet

Zeit der Stille 12.00-12.30 Uhr

jeden Dienstag

19.30 Uhr Zen-Kontemplation

Begleitung und Information: Zen-Lehrer und Diakon Peter Sommer und Gudrun Sommer, Tel. 0203/51 88 21 68

jeden Mittwoch

16.30 – 18.30 Uhr Sprechzeit – Wir hören zu Möglichkeit für ein Gespräch zu zweit

jeden Freitag

18.00 Uhr Wege in die Stille – Kontemplation

am Samstag, den 15.02.

15.30 Uhr - Begegnung zwischen Erde und Himmel Ulla Beckers, zwischenErdeundHimmel@karmel-duisburg.de



jeden Mi

Wir bleiben verbunden mit allen, die uns durch Sterben und Tod Verstorbene hindurch vorausgegangen sind

Bild: Karin Saberschinsky

im Januar mit: Veronika Beutel

Gruppen und Termine

Mi. 05.02.	16.00 Uhr	Bibelkreis 1		
Fr. 07.02.	19.30 Uhr	Liturgiekreis		
Sa. 08.02. Treffen der Kommunionkinderfamilien				
Do. 13.02.	10.30 Uhr	Bibelkreis 4		
	15.30 Uhr	Café.komm		
	19.00 Uhr	Vortrag (siehe Text)		
	20.00 Uhr	Man(N) trifft sich		
Mi. 19.02.	15.30 Uhr <i>(ne</i>	eue Zeit) Leselust		
Do. 20.02.	19.30 Uhr			
Mitaliederversammlung des Fördervereins				

witgliederversammlung des Fordervereins

Karmel-Chor

Fr.	21.02.	19.30 Uhr	Titus 2.0
Die.	25.02.	15.45 Uhr	meditatives Tanzen
		Martina Pesch, im	Josephshaus, Goldstr.18
		17.00 Uhr	Frauenbibelkreis
		18.00 Uhr Frauengesprächskreis	

Die Kürzel stehen für folgende Personen:

20.00 Uhr

Martina Kutscher (MK), Pater Hermann (PH), Ulrich Wojnarowicz (UW), Ingrid Jungsbluth (IJ), Regina Jungsbluth (RJ); Karl Sarholz (KS), Maria Anna Gutte (MAG); Karin Osses (KO);

Redaktionsschluss: 19. Februar für März



In der ersten Januarwoche waren in ganz Deutschland wieder die Sternsinger unterwegs. Auch vom Karmel aus, machten wir uns auf den Weg ins Wasserviertel und in die Innenstadt.

Wir sind über die Leistungen der Sternsinger stolz und überwältigt. Sie haben den Segen mit Leidenschaft zu den Menschen gebracht. Auch wenn nicht alle Straßen geschafft wurden, hoffen wir, dass jeder den Segen erhalten hat.

Beim Familiengottesdienst steckten die Sternsinger alle mit ihrer Begeisterung für die gute Sache an und sangen mit kräftigen Stimmen. In diesem Jahr wurden über 11.300€ ersungen.

Eine Besonderheit dieses Jahr war, dass ein paar Sternsinger von uns zum Neujahrsempfang der IHK in die Mercatorhalle durften. Hier wurden noch zusätzlich Geld für das diesjährige Motto "Kinder haben Rechte" gesammelt.

Wir sagen DANKE: An alle Menschen, die uns freundlich an den Türen willkommen geheißen haben, an alle die uns bekocht haben, damit wir neue Kräfte sammeln konnten, an diejenigen, die uns beim Begleiten von Gruppen unterstützt oder im Hintergrund geholfen haben, an die vielen Spender und natürlich an die Sternsinger. Ihr seid ein Segen!

Das Sternsinger Betreuerteam

Was trage 21

Was trägt ?! Alltagsexerzitien in der Fastenzeit 2025

Wenn dein Herz wandert oder leidet, bring es behutsam an seinen Platz zurück und versetze es sanft in die Gegenwart Gottes Franz von Sales

Das Fragezeichen im Titel der diesjährigen Exerzitien soll uns daran erinnern, dass wir in dieser krisengeschüttelten Zeit leicht Gefahr laufen, den Boden unter den Füssen zu verlieren, wir das Tragende nicht mehr spüren und es uns schwer fällt die Nähe zu Gott, die wir genau in diesen Zeiten so brauchen, wahr zu nehmen.

Donnerstag, 13. März bis 10. April

17.00 bis 18.30 Uhr oder 19.30 bis 21.00 Uhr

an 5 Abende in der Karmel Begegnungsstätte (Jugendwhg.) mit F. Schmitz und K. Rindermann **Anmeldung erforderlich bis zum 23. Februar**

Email: alltagsexerzitien@karmel-duisburg.eu Tel: 017656873825 oder 0203 26409 (Karmelbüro); Unkostenbeitrag 10€

Gründungsfest 20 Jahre Karmelkommunität

Die Karmelkommunität feiert am 02. Februar ihren 20sten Gründungstag. Wir laden ein zum Gottesdienst um 11.00 Uhr. Gemeinsam möchten wir uns besinnen auf die Werte, die den Karmel ausmachen. Leben in Gottes Gegenwart – von ihm in Wort und Tat im Alltag Zeugnis ablegen.

Die Karmelkommunität

Emmausgottesdienst 16. Februar, 18.00 Uhr



Miteinander im Gespräch über einen Bibeltext.

In Krisenzeiten ist es gut, wie die Emmausjünger, aus dem Alltag heraus zu treten. Mit vertrauten Menschen im

Gespräch zu bleiben, und doch, durch das "aufgebrochen sein" auch für neue Gedanken aufnahmefähig zu werden. Sich die Zeit zu nehmen, die es braucht sich zu stärken und mit Wegbegleitern zu verbinden (im Gespräch, im Gebet und im gemeinsamen Essen). Dann wieder zurückzukehren in den Alltag. Erfrischt an Leib und Seele

Text und Bild Karin Osses

Café.komm

Zu unserem nächsten Café.komm am 13. Februar laden wir herzlich ein



Da es bis Karneval noch etwas hin ist, werden wir zwar lustig, aber nicht kostümiert sein. (5)

Luftschlagen gehen immer und ein Konfettikuchen auch. Kommen Sie einfach vorbei und bringen noch jemanden mit. *Ihr Café-komm Team*

Büchertrödel

Gerne nehmen wir weiter gut erhaltene Taschenbücher, gebundene Romane (ab 2000 mit ISBN NR), Fachbücher ab 1990 mit ISBN Nummer zu den Bürozeiten oder nach Absprache, entgegen. Bitte keine Zeitschriften etc.

Danke für weitere Spenden.

für das Karmelbücherteam, Karoly Brenner

Mitgliederversammlung Förderverein

Am **Donnerstag, den 20. Februar 2024, 19:30 Uhr**, findet in der Begegnungsstätte die <u>26. Mitgliederversammlung</u> des Fördervereins statt.

Alle Mitglieder werden auch gesondert eingeladen. Wir freuen uns auf Euer/Ihr Kommen, auf einen regen Austausch und Eure/Ihre Ideen und Anregungen.

Der Vorstand des Fördervereins

Dr. Renate Seidel, Judith Haller, Karl-Heinz Burs, Pater Hermann E-Mail: foerderverein@karmel-duisburg.de

Sie wollten schon immer mehr wissen über Protonen, Neutronen, Quarks und Co?

Dann ist diese Veranstaltung genau richtig für Sie! Begleiten Sie den Physiker Dr. Philipp Heimann auf seinem Rundgang durch den Zoo der Teilchenphysik!

Dr. Heimann: "Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Teilchenphysik. Ähnlich wie ein aufregender Rundgang durch einen Zoo, werden wir eine Vielzahl von Teilchen entdecken, die die Grundbausteine unseres Universums bilden. Von den vertrauten Protonen und Neutronen bis hin zu den exotischen Quarks und Leptonen - jede Art hat ihre eigenen einzigartigen Eigenschaften und Verhaltensweisen.

In diesem Vortrag werden wir einen Überblick über den aktuellen Stand der Teilchenphysik geben, einschließlich spannender Entdeckungen und offener Fragen."

Donnerstag, den 13. Februar um 19.00 Uhr in der Karmel-Begegnungsstätte

Interessiert? Bitte melden Sie sich an bei Ulla Beckers unter 01520-5894123

Um eine Spende wird gebeten.

Weitere Informationen und Themen finden Sie unter www.ph-heimann.eu

Einladung:

Am Mittwoch, den 05. März 2025 lädt der VdK alle Interessierten um 16.00 Uhr in die Begegnungsstätte ein zum Thema: Altersarmut Als Gast begrüßt der Vorstand Frau Jobst von der VHS.

Zur besseren Planung bitten wir um eine Anmeldung bis zum 03.03.2025 bei

Frau Edeltraud Achtig Telefon: 0203/492281

E-Mail: edeltraud.achtig@vdk.de

Home-Page: www.vdk.de/ov-duisburg-stadtmitte Der Ortsverband Duisburg-Stadtmitte des Sozialverband VdK NRW trifft sich monatlich in der Begegnungsstätte.

Konzert

Aus der Tiefe rufe ich Herr zu Dir Sonntag 02. Februar um 17.30 Uhr in der Karmelkirche

Die hebräischen Psalmen haben Komponisten seit Tausenden von Jahren inspiriert. Historisch gesehen sind die Psalmen für schwierige Zeiten gedacht. Sie sollen uns helfen und sie enthalten alle Arten von menschlichen Klagen an Gott.

Man könnte die Psalmen als einen Katalog all der verschiedenen Möglichkeiten betrachten, wie wir mit Gott ins Gespräch kommen können. Einige sind klagend, andere hoffnungsvoll, und wieder andere sind voller Lob. Und sie alle sind dazu bestimmt, gesungen zu werden.

In diesem Projekt wollen wir einige ausgewählte Psalmen von Mendelssohn "im Dialog" mit Werken aus der Barockzeit präsentieren - denn Mendelssohns Werke wurden selbst stark von Barockkomponisten beeinflusst. Die Vokalstücke werden durch Instrumentalwerke ergänzt, die dem Thema angemessen sind.

Und obwohl die Texte der Psalmen eng mit der Religion verbunden sind, gewinnen sie, sobald sie in Musik "umgewandelt" sind, eine universellere Bedeutung und können Menschen aller Herkunft verbinden, da sie den Durst des Menschen nach moralischer, ethischer und spiritueller Grundlage zum Ausdruck bringen: das Streben des Menschen nach Gott. Die Rollen sind hier vertauscht: es ist nicht Gott, der sich an den Menschen wendet, sondern der Mensch ergreift die Initiative, bemüht sich um Kommunikation.

Das gesamte Projekt wird online (Facebook, Instagram) mit Fotos, Videos und Beiträgen dokumentiert, und es wird ein frei zugängliches online Konzert geben, damit auch diejenige Zugang bekommen, die aus einem oder anderem Grund nicht vor Ort sein können.

Die an dem Projekt teilnehmenden Musiker bilden auch ein Ad-hoc-Ensemble, dessen Name mit unserer gemeinsamen Geschichte zusammenhängt: Peregrinus. Er spiegelt nicht nur die unterschiedlichen kulturellen Hintergründe wider, aus denen wir in diesem Gebiet kommen, sondern auch die individuellen Reisen, die die Mitglieder unternommen haben, um hierher zu gelangen, sowie die gemeinsame musikalische Reise, die sie gemeinsam antreten.

Hildegard Imorde - Alt Esther Milbert - Sopran Zsuzsánna Kupán – Sopran Christian Gerharz – Klavier, Orgel

Um eine Spende für die KünstlerInnen wird abschließend gebeten.